

Deutscher Hörfilmpreis für den Vorleser



Klaus Wowereit und Christine Neubauer mit Brillen, die für Menschen mit voller Sehstärke die Sicht behindern

Der 8. Deutsche Hörfilmpreis wurde gestern Abend verliehen. Hohe Auszeichnungen für spezielle Fassungen von Kino und TV-Filmen – nämlich für Blinde: Mit zusätzlich gesprochenen Kommentaren, die das für blinde Zuschauer unsichtbare Geschehen beschreiben. Schirmherrin Christine Neubauer und unter anderem Klaus Wowereit überreichten im Atrium der Deutsche Bank, Unter den Linden, die Preise an „Der Vorleser“ mit David Kross, „Vitus“ mit Bruno Ganz und die norwegische Komödie „Elling“ von Regisseur Petter

Næss. Ein Kommentar des Regierenden zum Thema Sprechen und Stimme: „Ich werde schwach bei der Stimme der Vernunft. Und eine schrille Stimme ertrage ich nicht!“ PHS



Bettina Zimmermann und Nadine Warmuth